

Die Mitgliederzeitschrift der Zeitzer Wohnungsgenossenschaft eG



Im neuen Glanz – das Gebäude in der Budapester Straße 2 - 12 – mehr dazu im Baureport Seite 7

### Erster ZWG-Tanzabend

Seite 6



### Baureport

Seite 7



### Legionellenprüfung 2013

Seite 10



### Zeitzer Turngala

Seite 13



# aktuelle Wohnungs- angebote

## Inhalt

Aktuelle Angebote ..... 2

Vorwort ..... 3

## Rückblick

Fotoimpressionen der Geschehnisse des letzten Vierteljahres ..... 4

Unser erster ZWG-Tanzabend..... 6

## Wir über uns

Baureport ..... 7

Erste Sitzung des Vertreterbeirates ..... 8

Hausfest in der Robert-Schumann-Str. 30 ..... 8

Unsere Jubilare des 1. Quartals 2013 ..... 9

## aktuell

Legionellenprüfung 2013 ..... 10

Veranstaltungskalender 1. Halbjahr 2013 ..... 11

Geschäftsstellen am Jahresende geschlossen 12

Weihnachtsrätsel ..... 12

## Tipps & Hinweise

Zeitzer Turngala ..... 13

Erstes Zeitzer Winterdorf ..... 13

Weihnachtliches Rezept ..... 14

Aktualisierung Kontaktdaten/  
Havarieanschriften ..... 14

BiberGym – unser ServiceCard-Partner ..... 15



## Individuelle Maisonette-Wohnung

D.-Bonhoeffer-Straße 104  
modernes Bad mit Wanne und separater  
Dusche, Fußbodenheizung und Hand-  
tuchheizkörper  
1./2. Obergeschoss  
Wohnfläche ca. 70 m<sup>2</sup>  
Grundnutzungsgebühr:  
348 Euro  
(zzgl. Nebenkosten)



## Großzügige 4-Raumwohnung in ruhiger Lage

Albrechtstraße 28  
Einbauküche, grüner  
Innenhof und Kita  
direkt gegenüber  
1. Obergeschoss  
Wohnfläche ca. 85 m<sup>2</sup>  
Grundnutzungsgebühr:  
334 Euro mit Kinder-  
bonus für Familien mit  
mindestens einem Kind  
unter 12 Jahren



## 4-Raumwohnung mit Blick ins Grüne

S.-Waldstein Straße 27  
Balkon und Einbauküche  
1. Obergeschoss  
Wohnfläche ca. 85 m<sup>2</sup>  
Grundnutzungsgebühr:  
405 Euro  
(mit Kinderbonus)



# Vorwort

... das Jahr 2012 geht mit großen Schritten dem Ende entgegen ...

Sehr geehrte Mitglieder, Mieterinnen und Mieter, werte Leser,

das Jahr 2012 geht mit großen Schritten dem Ende entgegen, und es hat uns viele schöne, aber auch nicht so schöne Momente beschert. Das Familienfest zum Tag der Genossenschaften im Schlosspark war sicher der Höhepunkt für uns. Zahlreiche Gäste konnten wir trotz des durchwachsenen Wetters begrüßen, und in diesem würdigen Rahmen haben wir unser neues Maskottchen, den ZWerG, zum ersten Mal den Zeitzern und Gästen der Stadt vorgestellt. Seitdem ist er bei Veranstaltungen ein gern gesehener und viel fotografiertes Besucher.

Ein weiteres bedeutsames Ereignis war die Modernisierung unserer beiden Objekte in der Budapester Straße. Neben einer modernen, umweltfreundlichen



Heizungsanlage wurde die Fassade neu gestaltet und im Inneren der Häuser hat sich ebenfalls einiges verändert. Mehr dazu lesen Sie im Baureport auf Seite 7.

Auch das kommende Jahr wartet mit kleinen und großen Herausforderungen auf uns. So laufen die Planungen für umfangreiche Investitionen in unserem Bestand im Jahr 2014 auf Hochtouren. Sobald diese weitestgehend abgeschlossen sind, werden wir sie Ihnen in persönlichen Gesprächen und in der Mieterzeitung detailliert vorstellen.

Bevor es allerdings soweit ist, wollen wir noch das Weihnachtsfest und den Ausklang des alten Jahres feiern. Ich wünsche Ihnen im Namen des Vorstandes und der Mitarbeiter der Zeitzer Wohnungsgenossenschaft eG, Ihrer Familie und Ihren Lieben eine besinnliche Weihnachtszeit! Kommen Sie zur Ruhe, schauen Sie – auch wenn es manchem vielleicht schwer fällt – optimistisch ins neue Jahr und tanken Sie Kraft für kommende Aufgaben.



Anzeige



Wir wünschen Ihnen  
fröhliche Weihnachten



Stadtwerke Zeitz GmbH  
Geußnitzer Straße 74  
06712 Zeitz

Telefon: 03441 / 855 - 0  
[www.stadtwerke-zeitz.de](http://www.stadtwerke-zeitz.de)

**Regional  
Kompetent  
Kundennah**

**SWZ – Mit Sicherheit besser versorgt.**

# Rückblick

Fotoimpressionen  
aus dem letzten  
Vierteljahr

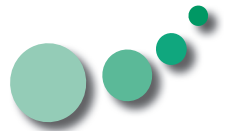


## Ausflug zum Baumkronenpfad in Bad Langensalza

am 17. September 2012



## Fahrt zur Keramikscheune Spickendorf und Besuch der Hallorenfabrik in Halle am 26. November 2012



Anzeige

**JETZT** SCHON DRAN  
DIE **GESCHENK**  
**IDEE** zum  
Valentinstag

ab 1 Stück  
**19,90 €\***  
ca. 44x32 cm

ab 1 Stück  
**19,90 €\***  
ca. 44x32 cm

zum  
Valentinstag



**Herzkissen &  
Herzpuzzle**

ab 1 Stück  
**17,50 €\***  
ca. 24,5x22 cm



\* inkl. MwSt. und  
Datenübernah-  
me ab fertiger  
Druckdatei  
oder zzgl.  
Druckvorstufe  
auf Anfrage

**IDBZ**  
MEDIEN  
DESIGN

Baderstr. 6, Zeitz, Tel. 03441/8047-0  
www.blochwitz.info



DESIGN | PRINTMEDIEN | WERBETECHNIK | DRUCKHAUS  
**BLOCHWITZ**

Anzeige



Malerbetrieb  
Roland Rommel

AUSFÜHRUNG VON MALER- UND TAPEZIERARBEITEN  
SCHRIFTGESTALTUNG/FASSADENGESTALTUNG

Hauptstraße 15  
06712 Zetzsdorf

Telefon + Fax 0 34 41 / 22 01 64  
Funk 0175 / 207 69 71

# Rückblick

Wir präsentierten uns:

## Zeitzer Zuckerfest am 29. September 2012



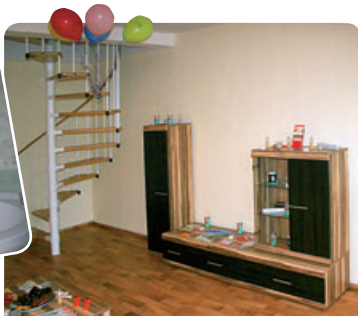
## Karnevalsumzug am 11. November 2012



## Spielzeugbörse im ZWG-Bürogebäude am 17. November 2012



## Schautag in unserer Maisonette-Wohnung am 23. November 2012



# Rückblick

## Stimmungsvoller 1. ZWG-Tanzabend

In diesem Jahr luden wir zum ersten ZWG-Tanzabend in die Klinkerhallen ein. Knapp 120 Gäste nutzten diesen Samstag im Dezember nicht nur für ein Tänzchen, sondern verbrachten auch einen unterhaltsamen Abend mit Familie, Freunden, Nachbarn.

Unter den Gästen waren auch Gabriele Freund mit Ihrem Mann Henry. „Es war ein wirklich sehr schöner Abend, und das für nur 5 Euro. Besonders gefallen hat mir die Band.

Der Sängerin hat man auch so gern zu gehört“, erklärt sie. „Gerade in Zeitz hat man wenige Veranstaltungen, wo einem solch ein Programm geboten wird. Und dass unsere Genossenschaft so etwas anbietet, freut uns.“ In welcher Form es einen zweiten ZWG-Tanzabend geben wird, steht noch nicht fest.



*mit*  
EINANDER



Wir werden Sie aber darüber unter anderem in der Mieterzeitung informieren. „Wenn es unsere Zeit hergibt, sind wir bei einem weiteren Tanzabend gern wieder dabei“, ergänzt auch Gabriele Freund.

Ihr Martin Leidhold



Anzeige

*Ich möchte mich bei allen Reisegästen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und wünsche auch im nächsten Jahr viel Reiselust. Frohe Weihnachten und alles Gute fürs neue Jahr!*

*Ihre Ina Schönlein*

**Badefahrten 1. Halbjahr 2013  
in das „Riff“ nach Bad Lausick:**

09. Januar      10. April  
06. Februar    ★    15. Mai  
06. März        05. Juni

**Preis pro Person: 24,50 € zzgl.  
3,00 € für die Abholung aus Zeitz**

**Ich freue mich auf Ihre telefonische Anmeldung  
unter (0 34 48) 75 35 37 oder  
(0 34 48) 22 92 oder 0157 / 733 77 016**



**Peter Schönlein  
Transport GmbH**



## Baureport: Baumaßnahmen 2012

Die im Rahmen des Reparatur- und Modernisierungsplanes in diesem Jahr geplanten Maßnahmen wurden durchweg erfolgreich realisiert.

Die umfangreichste Maßnahme hierbei stellte die **Instandsetzung und Modernisierung der Gebäude in der Budapester Straße 2-12** dar. Wir berichteten in den letzten Ausgaben der Mieterzei-

Weiterhin ist als energetische Maßnahme im Herbst der Einbau der Dachbodendämmung in der Clara-Zetkin-Straße 18 - 24 realisiert worden.

Den planmäßigen Einbau der Rauchmelder setzten in diesem Jahr in den verbleibenden Gebäuden in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße, in der Heinrich-Jacobi-Straße und in der Martin-Planer-Straße 11 - 12 fort. Dass der Einbau richtig ist, hat sich auch in diesem Jahr wieder gezeigt und so konnte durch den Rauchwarnmelder mindestens ein Wohnungsbrand in unserem Bestand verhindert werden. Wir möchten hier noch einmal alle Mieter ermutigen, aktiv zur Verhinderung von Wohnungsbränden beizutragen. Sollte in einer benachbarten Wohnung ein Rauchwarnmelder auslösen, soll zwingend der Vermieter bzw. die Feuerwehr benachrichtigt werden.

Zu erwähnen sind weiterhin die in der ersten Jahreshälfte realisierten malermäßigen Instandsetzungen der Treppenhäuser und

Kellergänge sowie die durchgeführte Sanierung der Balkone in der in der Tröglitzer- und Goethestraße, in der Aylsdorfer-, Grenz- und Auestraße sowie in der Leipziger Straße in Reuden.

Der altersgerechte Umbau von Bestandswohnungen als barrierearme Modernisierung wurde in diesem Jahr fortgesetzt. So wurde beispielsweise bei 28 Mietern das Bad mit Dusche umgestaltet, so dass die Wohnungen auch im fortgeschrittenen Alter uneingeschränkt genutzt werden können. Als weitere Maßnahmen wurden hier der Einbau altersgerechter WC-Anlagen, der Einbau von Klingelverstärkern sowie die barrierearme Gestaltung von Balkonzueingängen realisiert.

In Vorbereitung der vorgeschriebenen Beprobungen unserer Warmwasseranlagen im kommenden Jahr wurden in diesem Jahr in den Heizstationen die Probeentnahmestellen eingebaut. Weiterhin wurden hier Umbauten zur Verbesserung der Trinkwasserhygiene durchgeführt. Auf die Novellierung der Trinkwasserverordnung wird in dieser Mieterzeitschrift (Seite 10) noch einmal gesondert eingegangen.

Der Reparatur- und Modernisierungsplan für das kommende Jahr liegt im Entwurf vor. Momentan werden die geplanten Maßnahmen mit dem Vorstand und Aufsichtsrat der Zeitzer WG eG abgestimmt und konkretisiert. Geplant sind die Instandsetzung von Kellergängen und Treppenhäusern sowie die Fortführung des Rauchmeldereinbaus und der barrierearmen Modernisierung. Über größere Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen im kommenden Jahr wird in der nächsten Ausgabe der Mieterzeitschrift ausführlicher berichtet.

Ihr Thomas Walther



tung ausführlich darüber. Inzwischen bekam die Fassade ein neues äußeres Erscheinungsbild, welches die technischen Modernisierungen am Gebäude auch nach außen hin dokumentiert. Den Abschluss der Arbeiten feierten wir mit einem Mieterfest am 26. Oktober.



## Endlich hat ER einen Namen!



Im Juli, zum Tag der Genossenschaft, stellten wir den Zeitern unser neues Maskottchen, den ZWerG, vor. In diesem Zusammenhang baten wir unsere Mieter, Mitglieder und alle Zeitzer um Hilfe, einen Namen für unsern ZWerG zu

finden. Nachdem wir knapp 100 verschiedene Vorschläge bekamen, ist die Entscheidung gefallen. Der ZWerG hört ab sofort auf den Namen

*Willi!*

Sollten Sie den ZWerG also bei Veranstaltungen oder anderen Feiern sehen, scheuen Sie sich nicht, ihn anzusprechen!

Ihr Martin Leidhold



## Erste Gesprächsrunde unseres neuen Vertreterbeirates



Am 14. November kam unser seit diesem Jahr bestehender Vertreterbeirat erstmalig zusammen. Alle 14 Mitglieder folgten der Einladung des Vorstandes. Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich. Hauptthemen des Gesprächs waren die Vertreterarbeit und die Entwicklung unserer Genossenschaft. Als erstes war eine organisatorische Frage zur Vertreterfähigkeit zu klären. Und zwar, wie es sich für die Vertreter am besten arbeiten lässt, ob die Wiedereinführung von einzel-

nen Zuständigkeitswohngebieten sinnvoll wäre. Schnell und einstimmig kam man zu der Meinung, dass dies der Fall ist. Einige der Anwesenden berichteten aus ihrer Vertreterfähigkeit. Dabei war festzustellen, dass hier ganz unterschiedliche Erfahrungen gemacht wurden und werden. Während die einen klagten, dass – insbesondere bei jungen, aber auch bei den älteren Mietern – kein Interesse mehr an der Genossenschaft und am genossenschaftlichen Gedanken im allgemeinen vorhanden wäre, konnten die anderen durchaus Positives aus dem nachbarschaftlichen Miteinander berichten. Einig war man sich darüber, dass gegenseitiger Respekt das A



und O ist. Der Vertreter sollte ein offenes Ohr für die Anliegen der Mieter haben,

ihre Meinungen und Sorgen ernst nehmen, Neumieter mit Offenheit begegnen. Und die Mieter sollten demgegenüber die Tätigkeit der Vertreter würdigen, die diese schließlich in ihrer Freizeit ausüben. Zum Thema Zukunft der Genossenschaft schilderte der Vorstand den Vertretern in einer angeregten Diskussionsrunde die Probleme und Schwierigkeiten beim Treffen von Entscheidungen zum Thema Modernisierung und Investitionen, wie z. B. dem Anbau von Fahrstühlen, Balkonen oder barrierefreien Umbauten, auf Grund der nicht vorhersehbaren weiteren Entwicklungen. Ausdrücklich betont wurde von der Geschäftsleitung, dass die ZWG eG jährlich 2 Millionen Euro in die Instandhaltung und Modernisierung ihres Gebäudebestandes investiert, und der Finanzplan das auch für die nächsten Jahre so vorsieht. Bei einem kleinen gemeinsamen Imbiss klang der Abend aus, über den sich die Beteiligten durchweg positiv äußerten.

*Ihre Sylvi Jeske*

## Hausgemeinschaft feiert gemeinsam 35-jähriges Bestehen

Die Familien Wilms und Köhler ließen uns folgenden Brief bzw. Bericht zukommen. Herzlichen Dank dafür!

Das **35-jährige Bestehen der Hausgemeinschaft Robert-Schumann-Straße 30** war der Anlass für das seit 5 Jahren in Folge stattfindende Hausfest.

Die Familie Wilms übernahm erneut die Organisation und Ausgestaltung dieses als Grillabend gestalteten Hausfestes.

Der Trockenraum wurde umfunktioniert und als Veranstaltungsort unter anderem mit Girlanden dekoriert hergerichtet.

Die „Neumieter“ Familie Magerl stellten sich den „Altmietern“ vor und spendierten für den Einzug und aus Anlass der Geburt

ihres Töchterchens alkoholische und alkoholfreie Getränke. Neben diesen Getränken gab es gegrillte Steaks, Rostbratwürste und schmackhafte Salate. Es hat allen alles gut geschmeckt.

Da noch Essen und Trinken übrig geblieben waren, fand gleich noch am darauffolgenden Tag ein weiteres kleines Zusammentreffen statt.

Auch die Familie Tscheuschner, Herr Tscheuschner fungiert seit Jahren als „Grillmeister“, ist an dieser Stelle zu nennen.

Die Hausgemeinschaft bedankt sich bei den genannten Familien.

Sowohl vor dem Abendessen als natürlich auch danach gab es ausreichend Zeit und Gelegenheit, sich miteinander zu den verschiedensten Sachverhalten zu verständigen. Wir kamen dabei vom Hundertsten ins Tausendste.

Die Hausgemeinschaft bedankt sich ein weiteres Mal für den finanziellen Zuschuss seitens der ZWG eG.

Alles in allem ein gelungener Abend, mit dem gegenseitigen Versprechen, auch im Jahr 2013 ein Hausfest durchzuführen.





## Wir gratulieren unseren Jubilaren des 1. Quartals 2013

### im Januar

zum 70sten: Herrn Bernd Linke  
Herrn Erich Rode  
Herrn Herbert Flemming

zum 75sten: Frau Gisela Köhler  
Herrn Rudolf Junghans  
Herrn Horst Kostack  
Frau Gisela Hammerschmidt  
Frau Inge Prager  
Frau Lotte Dummer  
Herrn Hans-Jürgen Geidel  
Herrn Günter Herzig

zum 80sten: Frau Brigitte Zacharias  
Frau Anita Müller  
Frau Eva Dietze  
Herrn Erwin Tietz  
Herrn Klaus Marquardt

zum 85sten: Frau Elfriede Radau  
Frau Hanna-Lore Pomplitz  
Frau Charlotte Kantelberg  
Herrn Günther Drechsler  
Frau Ilse Falk

zum 86sten: Frau Irmgard Dörfler  
Frau Charlotte Etzold  
Herrn Fritz Taudte  
Herrn Horst Sehlert  
Frau Marianne Seifert  
Frau Frieda Merker  
Herrn Hans Gaudigs  
Frau Margot Sorge

zum 89sten: Frau Gerda Flemming

zum 90sten: Frau Elfriede Hertzsch

zum 91sten: Frau Dora Schneider

zum 92sten: Frau Ingeborg Walther  
Frau Gertrud Wetzol  
Herrn Heinz Gogsch

### im Februar

zum 70sten: Herrn Werner Küttner  
Frau Hannelore Truthmann  
Frau Gerhild Reibenweber  
Frau Marlies Meier

zum 75sten: Frau Gerlinde Eisenschmidt  
Frau Renate Najak  
Frau Ilse Körber  
Herrn Klaus-Hagen Kunze  
Herrn Christoph Richter  
Frau Erna Schmidt  
Frau Eva Brückner

zum 80sten: Frau Marianne Berndt  
Herrn Manfred Anders  
Herrn Manfred Wagner  
Frau Gertrud Rieger  
Frau Anna Herfurth  
Herrn Heinz Zinke  
Herrn Karl-Heinz Kugler

zum 85sten: Frau Ruth Böttger

zum 86sten: Frau Liesbeth Frost  
Frau Christa Lorenz

zum 88sten: Frau Katharina Sonntag  
Herrn Heinz Billing

zum 89sten: Herrn Gerhardt Höber

zum 90sten: Herrn Erich Schaller

zum 92sten: Frau Ingeborg Neumann

### im März

zum 70sten: Frau Brigitte Huth  
Herrn Hans Linke  
Herrn Horst Lätzsch

zum 75sten: Herrn Manfred Marohn  
Herrn Erich Joachim  
Herrn Horst Kühnast  
Frau Rosemarie Hädrich  
Herrn Eberhard Flieger

zum 80sten: Herrn Horst Hemberger  
Frau Martina Zimmermann  
Frau Anita Müller  
Herrn Lothar Schmatz  
Frau Gudrun Schreier  
Herrn Horst Heilmann  
Herrn Friedemann Herrmann

zum 85sten: Frau Ingeburg Kreuziger  
Herrn Rudi Matschke  
Frau Erika Schrödter

zum 86sten: Frau Adele Böhme  
Frau Wally Schneider

zum 89sten: Frau Frieda Linke  
Herrn Heinz Schrödter

zum 90sten: Frau Ursula König

zum 91sten: Frau Annemarie Kühn

zum 92sten: Frau Anna Bogula  
Herrn Hermann Worsch  
Herrn Harry Bechmann

zum 93sten: Herrn Werner Schmidt

zum 98sten: Herrn Ernst Schade

## Legionellenprüfung 2013



Anzeige

### (Ergänzung zum Baureport aus unserer Mieterzeitung Nr. 29)

Die in dem Zeitungsartikel angesprochene Novellierung der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) zum Thema Legionellenprüfung wurde vom Bundesrat im Oktober 2012 novelliert:

- Die Frist zur Erstprüfung auf Legionellen wurde bis 31.12.2013 verlängert.
- Die anschließenden Wiederholungsprüfungen erfolgen alle 3 Jahre.
- Die Meldepflicht für Bestandsanlagen an das Gesundheitsamt entfällt.
- Die Meldepflicht für Laborergebnisse unterhalb des Maßnahmewertes entfällt.
- Die Meldepflicht bei Überschreitung der Werte wurde eingeführt.

Die Probeentnahmen an den Ventilen der Heizungsanlagen dürfen nur akkreditierte Stellen durchführen. Wie bereits im Artikel des letzten Jahres beschrieben, führen

diese Aufwendungen für die vorgeschriebene Beprobung leider auch zu zusätzlichen Betriebskosten für die Mieter. Die vereinbarten Verträge beinhalten die umlagefähigen Kosten von 32,73 € je Probe. Da die vorgeschriebene Beprobung aller 3 Jahre vorgeschrieben ist, fallen hier nur alle drei Jahre Kosten an. Je Anlage sind 2 Proben am Trinkwasserspeicher (Zirkulationseintritt, und Warmwasseraustritt) und eine zusätzliche Probe in einer Wohnung am Strangende erforderlich. Bei größeren Gebäuden können sich noch zusätzliche Proben an Strangenden in Wohnungen erforderlich machen. Die betreffenden Mieter werden hier rechtzeitig über die Termine zur Beprobung informiert.

Die Schaffung der erforderlichen Probeentnahmestellen an den Trinkwasserspeichern wurde von der ZWG eG nicht als Modernisierungsmaßnahme durchgeführt. Somit erfolgte auch keine Modernisierungsumlage auf unsere Mieter.

*Ihre Sabine Czastitz & Ihr Thomas Walther*



## MAHLKE Dachsysteme GmbH

- Dacheindeckung aller Art
- Fassadenverkleidung
- Schornsteinsanierung
- Dachklempnerei
- Zimmerei
- Kranverleih

Hainichener Dorfstraße 17  
06712 Zeitz  
Telefon: 03441 / 61 93 90  
Telefax: 03441 / 61 93 91  
E-Mail: hmahlke@gmx.de

Anzeige

**SEIT 23 JAHREN IHR ZUVERLÄSSIGES REISE- UND TAXIUNTERNEHMEN IN ZEITZ**

Auszug aus dem Tagesfahrten-Programm 2013

05.02.13	Therme Lobenstein	27 €
23.02.13	Militär- und Blasmusikparade Erfurt	56 €
16.03.13	Spræwald – Winterzeit – Eisbeinzeit	52 €
30.03.13	Flohmarkt Bad Muskau	22 €
13.04.13	Frühjahrsfest der Volksmusik in Oberhof	65 €
27.04.13	Die Schöne und das Biest in Suhl	79 €
04.05.13	Laga Prenzlau	45 €
23.05.13	Badefahrt Schlemma	26 €

# CITYTOURS

Bus & Reiseunternehmen

Roßmarkt 10 · 06712 Zeitz  
E-Mail: reisen@city-tours.de  
Mehr Infos unter [www.city-tours.de](http://www.city-tours.de)  
CITYTOURS 03441 / 310 048

**Saisoneröffnung Erlebnis Bodensee 08.04.-14.04.13**  
5 x Ü/HP, Eintritt u. Führung Pfahlbauten, Schifffahrt Überlinger See, Stadtführung Lindau, Bregenz, Friedrichshafen, Konstanz, Zeppelinmuseum, Insel Reichenau  
p.P. 589 €

**CITYTAXI**  
03441 / 21 33 35

**222 333**

**CityMed**  
03441 / 28 02 66

Design & Kreativagentur TRANSMEDIA

## Veranstaltungs- kalender 1. Halbjahr 2013

Anmeldungen nimmt Frau Jeske, Tel. (0 34 41) 80 51-25, entgegen. Gern können Sie auch den kostenfreien ZWG-Service-Ruf 0800 - 44 11 123 nutzen und sich mit Frau Jeske verbinden lassen.

Bitte melden Sie sich schnellstmöglich an, da die Plätze begrenzt sind !

<b>Januar</b>	<b>21.01.2013</b>	<b>Grüne Woche Berlin</b> Busfahrt, Eintritt, Reisebegleitung	<b>38,00 €*</b>
	<b>31.01.2013</b>	<b>Karpfenessen im Eiscafé Vogel bei Rositz</b> Busfahrt, Mittagessen, Kaffeetrinken, Unterhaltungsprogramm, Reisebegleitung	<b>35,00 €*</b>
<b>februar</b>	<b>12.02. 2013</b>	<b>Feuerzangenspektakel im „Meissner Blick“</b> Ein Wiedersehen mit Pfeiffer (3 x f) und Prof. „Schnautz“ (lustige Verkleidung wäre schön) Busfahrt, Mittagessen, Kaffeetrinken, Spektakel, Reisebegleitung	<b>49,00 €*</b>
<b>März</b>	<b>11.03.2013</b>	<b>Frauentagsfahrt zum „Singenden Gastwirt“ nach Taltitz</b> Busfahrt, Mittagessen, Kaffeegedeck, Unterhaltungsshow, Reisebegleitung	<b>47,00 €*</b>
<b>April</b>	<b>16.04.2013</b>	<b>Besuch der Nudelfabrik Riesa und der „Senfonie“ Altenburg</b> Busfahrt, Mittagessen, Führung Nudelfabrik, Kaffeetrinken in der Altenburger Senffabrik, Reisebegleitung	<b>48,00 €*</b>
<b>Mai</b>	<b>23.05.2013</b>	<b>Muttertagsfahrt ins schöne Vogtland nach Schöneck</b> Busfahrt, Mittagessen im IFA Schöneck, Bahnfahrt Kaffeetrinken, Reisebegleitung	<b>48,00 €*</b>
<b>Juni</b>	<b>20.06.2013</b>	<b>Wir besuchen das Rosarium und die Stadt Sangerhausen</b> Busfahrt, Mittagessen, Bahnfahrt, Kaffeegedeck, Reisebegleitung	<b>47,00 €*</b>

\*) Für ihre Mitglieder übernimmt die ZWG eG bei jeder Veranstaltung 20 % des Preises, allerdings nur für 1 Fahrt pro Monat.

Für die angegebenen Busfahrten gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Peter Schönlein Transport GmbH:

### Abschluss des Reisevertrages

Mit der Anmeldung des Kunden zu einer Fahrt und der Annahme durch die Peter Schönlein Transport GmbH kommt ein Vertrag zustande (§§ 145, 433 BGB). Die Anmeldung des Kunden gilt als verbindlich gegeben, wenn sie mündlich oder schriftlich erfolgt.

### Bezahlung des Reisepreises

Soweit nichts anderes vereinbart ist, erfolgt die Bezahlung des Reisepreises in bar vor dem Reiseantritt.

### Haftung

Jeder Fahrgast ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen im Omnibus versichert. Wir haften nicht für Verluste und sonstige Schäden an privaten Gegenständen während eines Ausflugs.

### Rücktritt und Rücktrittskosten

Tritt der Reisegast von der Anmeldung zurück, so fallen folgende Stornierungsgebühren an:

vom 14. bis zum 7. Tag vor Reiseantritt	0 % vom Reisepreis
vom 6. bis 1. Tag vor Reiseantritt	80 % vom Reisepreis
Nichtantritt am Reisetag	100 % vom Reisepreis



# aktuell

## Öffnungszeiten der ZWG-Geschäftsstellen zwischen den Feiertagen

Liebe Mitglieder, Mieterinnen und Mieter,

*wir wünschen Ihnen eine schöne, frohe und besinnliche*

## Weihnachtszeit

*sowie alles erdenklich Gute im neuen Jahr.*



Sie erreichen uns wie gewohnt **bis zum 21. Dezember** persönlich **in unserer Hauptgeschäftsstelle** in der Schädestraße 19a **sowie in unserer Zweigstelle** in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße 25.

**In der Zeit vom 24. - 31. Dezember bleiben unsere Geschäftsstellen geschlossen.**

Selbstverständlich können Sie **während dieser Zeit** weiterhin unseren **kostenfreien Service-Ruf 0800 / 44 11 123** nutzen.

Das bedeutet, wenn bei Ihnen beispielsweise die Heizung oder der Strom ausfällt, können Sie wie bisher diesen kostenfreien Servicruf anrufen. Dort gelangen Sie an ein automatisches Weiterleitungssystem. Durch das Drücken der entsprechenden Ziffer auf Ihrem Telefon (**siehe Tabelle**) werden Sie im Havariefall direkt zu der von uns beauftragten Firma weitergeleitet. Beachten Sie dabei einfach die Ansagen des Anrufbeantworters. Haben Sie kein dringendes Anliegen, können Sie uns auch eine Nachricht hinterlassen. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört, sodass Ihr Anruf nicht verlorengeht.

**Ab dem 2. Januar 2013 sind wir wieder wie gewohnt für Sie in unseren Geschäftsstellen zu erreichen.**

Ihre Zeitzer Wohnungsgenossenschaft eG

Elektriker	1
Heizungsinstallateur / Klempner	2
verstopfte Abwasserleitung	3
Schlüsseldienst	4
Anrufbeantworter der ZWG eG	5



## Unser Weihnachtsrätsel – Ho, Ho, Ho ...



**... noch ein kleines zusätzliches Weihnachtsgeschenk können Sie sich hier errätseln:**

In diesem „Buchstabensalat“ sind 18 winterlich-weihnachtliche Wörter versteckt. Achtung: Die Wörter können waagrecht, senkrecht oder diagonal, von links nach rechts, von rechts nach links, von oben nach unten oder von unten nach oben geschrieben sein!

Wer alle 18 Wörter entdeckt und uns die Lösung schriftlich (Absender nicht vergessen!) zusendet, nimmt an der Verlosung von 2 Plätzen für eine Busfahrt nach Wahl (ab Februar) aus unserem Veranstaltungskalender teil.

**Einsendeschluss ist der 25. Januar 2013. Viel Glück!**

W	Ä	T	S	C	H	N	E	E	F	L	O	C	K	E	S	L
E	S	I	V	O	W	Ü	S	T	U	E	R	X	I	N	T	I
I	Ö	B	I	L	M	N	X	U	S	B	R	T	N	W	W	C
H	S	A	A	D	V	E	N	T	S	K	R	A	N	Z	E	H
N	A	P	I	Z	R	A	M	P	U	U	D	V	B	Y	I	T
A	Q	L	B	R	O	A	Ö	A	V	C	M	B	Ä	S	H	T
C	S	T	E	X	N	Ä	G	L	Ü	H	W	E	I	N	N	R
H	E	S	T	D	V	N	T	Z	E	E	R	E	V	T	A	E
T	D	Z	E	S	Ü	C	S	E	M	N	C	S	X	J	C	K
S	A	L	Y	U	E	T	Z	T	V	H	X	C	M	R	H	C
B	R	A	T	A	P	F	E	L	E	E	D	H	Q	U	T	A
A	W	J	O	L	U	C	B	Z	G	R	E	L	M	D	S	N
U	L	R	Y	O	N	S	T	M	I	Z	N	I	D	X	L	K
M	P	M	A	K	S	A	V	T	R	W	M	T	A	D	I	S
E	P	O	T	I	C	E	B	E	V	C	A	T	Y	M	E	S
R	T	Z	B	N	H	A	K	R	I	P	P	E	C	L	D	U
S	P	R	Ä	U	C	H	E	R	M	Ä	N	N	C	H	E	N

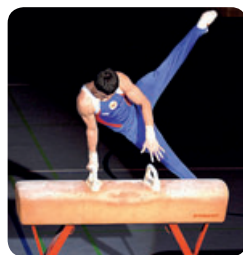
## Traditionelle Zeitzer Turngala

Vor sechs Jahren war es eine Idee. Ist es möglich, in Zeitz ein Publikum für eine turnerische Großveranstaltung zu gewinnen? Bis dahin war das kleine Weihnachtsschauturnen eine jahrzehntelange Tradition im Zeitzer Männerturnverein. Bereits damals drängten sich die Besucher auf den wenigen vorhandenen Sitzplätzen. Sofort stand fest, dass die Turngala in der Turnhalle der Berufsschule mehr Platz finden würde. „Alle Gäste haben von der ersten Veranstaltung geschwärmt und kamen im nächsten Jahr wieder“, erinnert sich Udo Anders, Vorsitzender des ausführenden Männerturnvereins. In diesem Jahr haben sich wieder Spitzengrößen wie der zweifache Silbermedaillengewinner von Olympia 2012 und Deutschlands bester Turner Marcel Nguyen sowie Sebastian Krimmer und Thomas Taranu von der deutschen

Nationalmannschaft angemeldet. Für die **große Veranstaltung am 22. Dezember um 18 Uhr** werden die Wettkampferäte wie Ringe, Reck und Barren extra aus Spergau herangefahren. „Die sportlichen Größen bieten absolute Höchstleistungen. Dazu brauchen sie auch eine sichere Ausrüstung“, erklärt Udo Anders. Doch nicht nur für Fans des Turnens wird die Gala ein absoluter Höhepunkt im sportlichen Veranstaltungskalender sein, sondern auch für Genießer von Tanz und Musik. Für Organisator und Hauptsponsor Udo Anders ist es wichtig, eine breite Masse anzusprechen. Er baut die Gala wie eine Revue mit Varieté-Charakter auf. Jede Sekunde wird von ihm geplant, jeder Ablauf, jedes Licht wird in der Planung von ihm festgelegt. „Natürlich geht aber bei einer solchen Live-Veranstaltung nicht immer alles nach Plan“, merkt Udo Anders an. „Aber das macht die ganze Sache menschlicher und dadurch interessanter.“ Begeistert ist der Familienva-

ter auch von der Zusage des zwölffachen Weltmeisters im Rhön-Radturnen, von den Kraftakrobaten, von den Seilspringern, den Jongleuren und natürlich seinen eigenen Zöglingen. „Die Eltern werden auch in diesem Jahr wieder viele Kunststücke ihrer Kinder sehen. Wir üben schon seit dem Sommer für dieses Event.“ Udo Anders und Konny Höfer trainieren mittwochs und freitags die Kinder von 7 bis 14 Jahren, und auch eine Erwachsenenriege trifft sich regelmäßig. Da der Männerturnverein Zeitz der einzige Verein für Jungs ist, die Spaß am Turnen haben, hat Udo Anders immer alle Hände voll zu tun. „Es macht mir dennoch Spaß, und diese Freude werden wir zur Turngala dem Publikum servieren.“ Der Vereinsvorsitzende nennt die Turngala sein „kleines Kind“. Die Show hat sich in den Jahren zu einer internationalen Gala entwickelt, worauf der Zeitzer sehr stolz ist. Ein großer Dank geht an die fleißigen Helfer, die während der drei Tage Auf- und Abbau die Show unterstützen.

Artikel:  
Margit Mahler  
und  
Udo Anders



## Das Winterdorf hat eröffnet – bis zum 6.1.2013 Glühwein und mehr...

Mit einem Paukenschlag begann das erste Zeitzer Winterdorf. Neben der Schlittschuhbahn lädt das beheizte Winterzelt ein zum Verweilen. Das Winterdorf soll ein Treffpunkt sein für Alt und Jung. Aber nicht nur Glühwein, Kräppelchen und Bratwurst sind für die Gäste da. Es gibt viele kulturelle Höhepunkte und Aktionen. Jeden Donnerstag gibt es eine Glühwein Happy Hour von 18 Uhr bis 19 Uhr gibt es dann 2 Glühwein zum Preis von Einem.

In der Woche lohnt sich stets ein Abstecher ins Winterdorf. Ob in großen oder kleinen Gruppen, im Winterdorf kann

man sich nach stets zum gemütlichen Beisammensein einfinden. An den Sonntagen steht die Familie im Vordergrund.

Sportlich und lustig wird es auch im Winterdorf. So steht das erste Zeitzer Eishockeyturnier am 23.12.12 auf dem Programm und das Zeitzer Intrigantenstadl stattet dem Winterdorf am 28.12.12 einen Besuch ab. Anmeldung für die knappen Plätze über [info@hexevent.de](mailto:info@hexevent.de) oder 01793240044.

Zum Jahreswechsel wird auch im Winterdorf gefeiert. Tickets für die Party mit Music on Tour sind über 01793240044, [info@hexevent.de](mailto:info@hexevent.de) oder [www.hexevent.de](http://www.hexevent.de) zum Preis von 5 Euro erhältlich. Ein Begrüßungssekt ist natürlich dabei.

Die große Abschlussparty mit Thomas Vogel findet am 5. Januar 2013 im Winterzelt statt.

Das Winterdorf hat Montag bis Donnerstag von 11 Uhr bis mindestens 19 Uhr geöffnet. Am Freitag bis 22 Uhr und am Samstag bis

24 Uhr. Am 24.12. ist das Winterdorf bis 16 Uhr geöffnet. Die Schlittschuhbahn hat ebenfalls bis 19 Uhr geöffnet und kostet für Kinder 1 Euro und für Erwachsene 2 Euro pro Stunde. Das Ausleihen der Schlittschuhe ist im Preis schon enthalten.

### Die weiteren Veranstaltungen im Überblick:

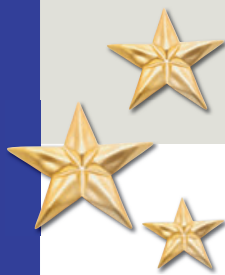
- 22.12. Last Minute Geschenke vom KuK e.V.
- 29.12. Großer Familientag
- 31.12. Silvesterparty mit MusicOnTour

Weitere Infos:  
[www.hexevent.de](http://www.hexevent.de)



# Tipps & Hinweise

## Unser Rezepttipp: Weihnachtliche Bratpfelmarmelade



Eine Überraschung zu Weihnachten für die Lieben – schnell gemacht in ca. 20 Minuten

### Zutaten:

- 1 kg Äpfel,
- wer es süßer mag: 2 EL Puderzucker,
- 1 TL Zimt,
- Saft von einer halben Zitrone,
- 1 kg Gelierzucker (1:1)



Äpfel waschen, schälen, vom Kerngehäuse befreien und reiben. Die geriebenen Apfelstücke in einer Pfanne leicht andünsten, den Zucker dazu geben und bei kleiner Hitze karamellisieren. Alle Zutaten zusammen in einen Topf geben, aufkochen und 4 Minuten unter Rühren sprudelnd kochen lassen. Den aufsteigenden Schaum abschöpfen. Die Marmelade nach der Gelierprobe sofort in die Gläser füllen, verschließen und 4 Minuten auf den Kopf stellen.

**Tipp:** unter [www.glaeserundflaschen.de](http://www.glaeserundflaschen.de) bekommen sie ein leeres Marmeladenglas mit Schraubverschluss bereits ab 60 Cent (211 ml).

Anzeige

Parkett schleifen? Holzböden versiegeln? Teppichboden reinigen? Laminat Neu? Parkett lackieren? PVC Neu? Fließestrich? Parkett versiegeln? Teppichboden Neu? Laminat neu verlegen? Holzböden ölen? Trockenestrich? Parkett Neu? Teppichboden neu verlegen? Holzböden Neu? Laminat neu verlegen? Parkett schleifen? PVC Neu? Teppichboden rein **Holzböden Neu!** Teppichboden reinigen? Parkett lackieren? Kautschukböden neu verlegen? Parkett schleifen? Holzböden versiegeln? Teppichboden reinigen? Laminat Neu? Parkett lackieren? PVC Neu? Fließestrich? Parkett versiegeln? Teppichboden Neu? Laminat neu verlegen? Holzböden ölen? Trockenestrich? Parkett Neu? Teppichboden neu verlegen?

Kleefeldplatz 5b  
06712 Zeitz

Telefon 0 34 41 / 76 69 9-0  
Fax 0 34 41 / 76 69 9-19  
[www.gehbar.eu](http://www.gehbar.eu)

**GEHBAR**   
SB FUSSBODENBAU GmbH

## Aktualisierung der Havarieanschrift

Liebe Mitglieder, Mieterinnen und Mieter,  
an dieser Stelle möchten wir Sie daran erinnern, Ihre Kontaktdaten und angegebene

nen Havarieanschriften bei uns auf dem aktuellen Stand zu halten. Die Daten werden von uns selbstverständlich vertraulich behandelt und dienen ausschließlich unserer internen Arbeit – in Ihrem Interesse! Handwerker müssen sich mit Ihnen in Verbindung setzen können, um Termine zu vereinbaren, im Havariefall (Wasserrohrbruch etc.) können größere

Schäden vermieden werden, und manchmal wollen wir Ihnen auch einfach nur schnell nützliche Informationen zukommen lassen, z. B., dass Ihr Portemonnaie gefunden wurde. Deshalb unsere Bitte: Hat sich Ihre Telefon- oder Handy-Nummer geändert oder Sie haben eine neue Havarieanschrift – teilen Sie es uns mit! Füllen Sie den unten abgedruckten Abschnitt aus und senden Sie ihn uns zu bzw. geben Sie ihn einfach bei uns ab. Vielen Dank!

Ach ja, und für alle, die sich jetzt fragen, was eigentlich eine „Havarieanschrift“ ist: Bitte nennen Sie uns Personen, an die wir uns im Falle einer Havarie (z. B. Heizungsrohrbruch) während Ihrer Abwesenheit (Urlaub, Krankenhausaufenthalt etc.) wenden können. Also, Personen die wissen, wo Sie sich aufhalten bzw. wie Sie zu erreichen sind, oder vielleicht sogar über einen Schlüssel zu Ihrer Wohnung verfügen.

Ihre Sylvi Jeske

### Formular zum Abtrennen:

Name: \_\_\_\_\_

Aktuelle Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon/Handy: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

### Havarieanschrift

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_



# Tipps & Hinweise

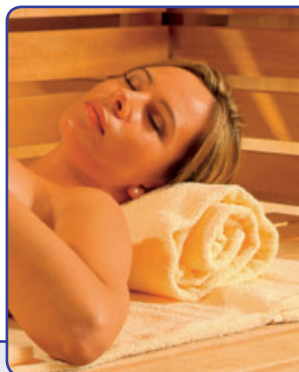
Mit unserem Service-Partner Biber-Gym gesund und fit ins neue Jahr starten ...



Um die guten Vorsätze für das neue Jahr gleich in die Tat umzusetzen, möchten wir Ihnen den Biber Gym Fitness Club in Zeitz-Ost vorstellen. Er ist das einzige Fitnesscenter unter unseren Service-Card-Partnern.

Neben Kursen wie „Bauch-Beine-Po“, Pilates oder Spinning warten auf die Gäste auch eine Sauna sowie ein Solarium.

Mit unserer Service-Card erhalten Sie bei Abschluss eines Jahresvertrages 10 Prozent und bei einem Halbjahresvertrag 5 Prozent Rabatt.



## Saunazeiten

Montag, Donnerstag bis Samstag: Gemischte Sauna

Dienstag: Herren Sauna

Donnerstag: Frauen Sauna

## Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag:  
08:00 - 23:00 Uhr

Freitag:  
08:00 - 22:00 Uhr

Samstag:  
14:00 - 19:00 Uhr

Sonntag:  
08:00 - 14:00 Uhr



## Impressum

### Herausgeber

Zeitzer Wohnungsgenossenschaft eG  
Tel. 03441 / 80 51 - 0

### Redaktion

Zeitzer Wohnungsgenossenschaft eG  
Sylvi Jeske / Martin Leidhold

### Realisierung

Druckhaus Blochwitz, Zeitz  
Tel. 03441 / 80 47 - 0  
www.blochwitz.info

### Fotonachweis

Zeitzer Wohnungsgenossenschaft eG  
CD-Archiv, Druckhaus Blochwitz  
Redaktionsschluss 10.12.2012  
Auflage: 1.900 Stück  
Die Zeitschrift erscheint einmal pro Quartal.

### Zeitzer WG eG – Hauptgeschäftsstelle

Schädestraße 19 a, 06712 Zeitz

### Sprechzeiten Hauptgeschäftsstelle

Mo.	9.00 bis 12.00 Uhr
	13.00 bis 16.00 Uhr
Di. / Do.	9.00 bis 12.00 Uhr
	13.00 bis 18.00 Uhr
Mi.	9.00 bis 12.00 Uhr

**Service-Telefon** (gebührenfrei)  
0 800 / 44 11 123

### Zeitzer WG eG – Zweigstelle Zeitz-Ost

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 25, 06712 Zeitz

### Sprechzeiten Zweigstelle

Mo. / Mi. / Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

**E-Mail** info@zeitzerwg.de  
**Internet** www.zeitzerwg.de



Eine aktive Mitarbeit an unserer Mieterzeitung ist ausdrücklich erwünscht! Wir freuen uns über jede Anregung unserer Leser.

**Weihnachts-Angebot**  
Fitnessgutschein im Wert von 100,- oder 5x Gratistraining (gültig bis 28.02.2013)

Warten Sie nicht auf die alljährlichen „Guten Vorsätze“, beginnen Sie schon jetzt, sich fit & gesund zu erhalten! Wir helfen Ihnen gern dabei!

Mein Geschenk für Dich...

## BIBER-GYM Gesundheitszentrum

Gleinaer Str. 42 - 06712 Zeitz  
Tel. (03441) 30 02 04  
www.bibergym-zeitz.de

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Die neuen 8 Wochen Rücken- und Abnehmkurse starten im Januar 2013!

Unverbindliche Info's unter: Tel. 03441-300204



# Wir sind für Sie da



**Jens Blasel**

Vorstandsvorsitzender

Tel. (0 34 41) 80 51-0  
jens.blasel@zeitzerwg.de



**Gerd Freyer**

stellvertretender  
Vorstandsvorsitzender

vorstand@zeitzerwg.de



**Ina Dietze**

Mitglied des Vorstandes  
Buchhaltung

Tel. (0 34 41) 80 51-0  
ina.dietze@zeitzerwg.de



**Renate Förster**

Mitglied des Vorstandes

vorstand@zeitzerwg.de



**Helmut Blasel**

Mitglied des Vorstandes

vorstand@zeitzerwg.de



**Steffi Schudeleit**

Sekretariat / Reparaturaufträge

Tel. (0 34 41) 80 51-0  
steffi.schudeleit@zeitzerwg.de



**Peggy Beck**

Vermietung / Bestands-  
management Plattenbau

Tel. (0 34 41) 80 51-26  
peggy.beck@zeitzerwg.de



**Katharina Hüfner**

Vermietung / Bestands-  
management Altbau /  
Eigentumsverwaltung

Tel. (0 34 41) 80 51-23  
katharina.huefner@zeitzerwg.de



**Thomas Walther**

Technik

Tel. (0 34 41) 80 51-15  
thomas.walther@zeitzerwg.de



**Sabine Czastitz**

Betriebskosten

Tel. (0 34 41) 80 51-19  
sabine.czastitz@zeitzerwg.de



**Peggy Hannersdörfer**

Mahn- / Beschwerdewesen

Tel. (0 34 41) 80 51-24  
peggy.hannersdoerfer@zeitzerwg.de



**Sylvi Jeske**

Kreditorenbuchhaltung /  
Mieterzeitung /  
Mitgliederveranstaltungen

Tel. (0 34 41) 80 51-25  
sylvi.jeske@zeitzerwg.de



**Martin Leidhold**

Marketing /  
Öffentlichkeitsarbeit

Tel. (0 34 41) 80 51-17  
martin.leidhold@zeitzerwg.de



**Heidrun Zörner**

Mitgliederbetreuung /  
Betreuung der Gästewohnungen

Tel. (0 34 41) 80 51-13  
heidrun.zoerner@zeitzerwg.de



**Ulf Schieber**

technischer Servicemitarbeiter

ulf.schieber@zeitzerwg.de

